Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 110 (1984)
Heft: 47

Artikel: Missverständnis
Autor: [s.n.]
DOI: https://doi.org/10.5169/seals-619092

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 22.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Nebis Wochenschau

● *Emannzipation.* Warum sollen die Missbräuche der Miss (bis und mit «Universum») vorbehalten bleiben? Jetzt ist endlich auch ein «Mister Zürich» erkoren worden.

● *Wende.* Es könne nicht immer nur gefordert werden; die Grenzen des Wohlfahrtsstaates seien erreicht; es gelte Abschied zu nehmen vom Schlaraffenland, sagte Nationalrat Hunziker am Parteitag der Innerschweizer Liberalen.

● *Wetterprognose.* Im Westen vorwiegend Reagan ...

● *Dienstleistungen.* Im Inserat eines Hallenbads wird unter den attraktiven Einrichtungen erwähnt: «Bediente Kassen (keine Automaten)!»

● *Das Wort der Woche.* «Hebämmerich» (gefallen im Zusammenhang mit dem Mann, dem Frauen den Weg zum Geburtshelfer verwehren).

● *Panzer Leo.* Es gibt Waffen, an denen man sich die Zähne ausbeissen kann, schon bevor man sie hat.

● *Dreh.* Du liebe Zeit: Die Zeitung teilt mit, dass wegen der gestiegenen Lohn- und Papierkosten auch der Abonnementspreis wieder steigt. Ob'si freut oder ob'si ärgeret: gäng obsi!

● *Lektüre.* Dem Argument zum Trotz, Radio und Fernsehen hielten vom Lesen ab, sind «Schreckmümpfeli» von Radio DRS und TV-Gespräche von Heiner Gautschy in Buchform herausgekommen.

● *Goht's no?* Der erste Preis in der Weihnachtsverlosung der Zeitschrift «Das Tier» ist ein Panda (ein Fiat Panda mit Vierradantrieb, natürlich)!

● *Der Sprayspruch der Woche:* «Heute ist der erste Tag vom Rest Deines Lebens.»

● *Nadel.* Immer öfter gibt es Drogenopfer, die von ihren Verführern oder Kumpeln im Stich gelassen werden ...

● *Kurios.* Neuer Rubriktitel im Tagblatt: «Die Kuriosität der Woche». (PS. Die Botschaft vom Abonnementspreisaufschlag war nicht unter diesem Titel zu finden).

● *Minikrimi.* Die langen Finger und dehnbaren Ehrlichkeitsbegriffe machen vor gar nichts halt. Nun werden auch vom freien Feld schöne alte Grenzsteine gestohlen.

● *Oho!* Kurzmeldung: «Mangels Beweisen endet Nationalrat Auers Blindgängerstreich straflos.» – Haben die eine Ahnung von der Basler und Baselbieter Fasnacht!!

● *Kongresshaus Zürich.* Nachdem die Verantwortlichen für die verlochten Umbaumillionen ihr Spiel machten, ertönt dort jetzt der Ruf «Faites vos jeux!». In eben diesem vielzitierten Hause wurde, Zwingli sei's geklagt, ein Spielcasino eröffnet.

● *Glücksspiele.* Auch die Basler sind zu ihrem Roulette gekommen. Die «Basler Zeitung» bringt jetzt in jeder Ausgabe Glückszahlen. Bei der «BaZ» geht's um Batzen.

● *Stimmabstinenz.* Bei einer Beteiligung von nur 22% haben die Baselbieter über ihre neue Verfassung abgestimmt. Da fragt man sich unwillkürlich, in welcher Gemütsverfassung die mehr als ¾ der Stimmbürger waren, die zu Hause blieben.

● *Die Radiosendung der Woche* als polemischer Rückblick auf das Zwinglijahr: «Tut um Gottes willen nur nichts Tapferes!»

● *Run auf Patienten.* In der «Schweizerischen Ärztezeitung» (Nr. 44, Seite 2081) orientiert eine Tabelle über die Ärztedichte in verschiedenen europäischen Ländern. Demnach trifft es in der Schweiz einen Einwohner auf 360 Ärzte. Da wird begreiflich, warum sogenanntes «Patientengut» in letzter Zeit so begehrt ist.

● *Die Frage der Woche.* In der «Coop-Zeitung» wurde die Frage aufgeworfen: «Ist eigentlich die ganze Welt eine einzige, schlecht geführte Flickschusterei?»

Training

Wer diesen Winter die Skipiste als Hirsch hinunterflitzen will, beginnt am besten heute schon mit dem Training: hoch-tief-hoch-tief-hoch-tief-und Purzelbaum vorwärts. Und damit die blauen Flecken nicht vorprogrammiert sind, das alles auf einem weichen und geräuschdämpfenden Orientteppich von Vidal an der Bahnhofstrasse 31 in Zürich!

Missverständnis

Immer ein paar Wochen vor Weihnachten: Zürcher Sechstagerennen. Wozu an eine zwar nicht weltbekannte, aber in Deutschland und in der Schweiz auch heute noch auftretende Schauspielerin erinnert sei, die anno 1970 in Berlin eine Radsportveranstaltung eröffnen sollte. Der Rennleiter drückte ihr die Pistole für den Startschuss in die Hand und erklärte: «Sobald alle Fahrer an der Startlinie stehen, schiessen Sie!» Die Schauspielerin nickend: «Okay, und welchen soll ich treffen?» *fhz*

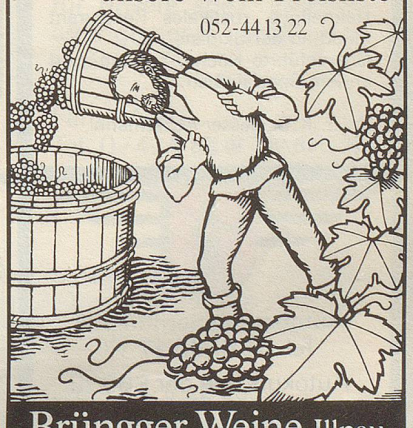
Die echte Havana für jeden Tag.

QUINTERO

Braut zum Bräutigam: «Ach, Erwin, du bist so süss!»
Willy: «Kunststück, bei fünf Prozent Zucker.»

Aufgeschnappt: «Es ist ein grosser Unterschied, ob der Chef Schwierigkeiten mit Ihnen hat, oder ob Sie Schwierigkeiten mit dem Chef haben!»

Verlangen Sie unverbindlich unsere Wein-Preisliste
052-44 13 22



Brüngger Weine Illnau

Senden Sie mir Ihre neue Weinbroschüre.
Coupon bitte ausfüllen und einsenden an:
Brüngger Weine AG 8308 Illnau-ZH

Name:

Adresse: NE